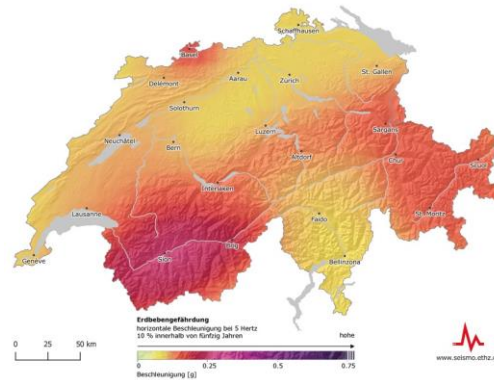
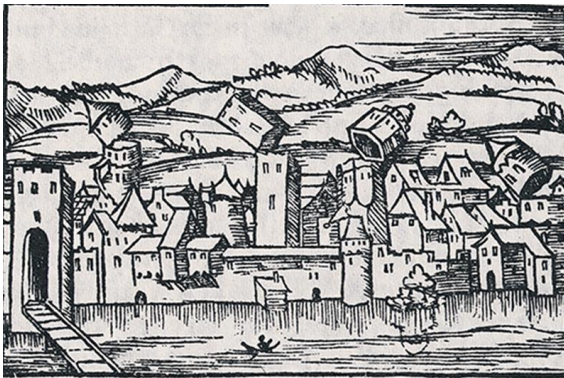




Chur, 20. November 2025

**«Rendez-vous am Mittag im Bündner Naturmuseum»
vom Mittwoch, 26. November 2025:**

Erdbebenprognosen in der Schweiz: (Wie) geht das?



Erdbeben sind eine der gefährlichsten Naturkatastrophen, mit denen wir leben müssen - auch in der Schweiz. Während Wetter und andere Naturphänomene relativ verlässlich vorhergesagt werden können, treffen uns Erdbeben oft unerwartet. Gleichzeitig folgen Bebensequenzen klaren physikalischen und statistischen Mustern, mit denen wir gewisse Aussagen über zukünftige Beben machen können.

Men-Andrin Meier, Erdbebenforscher beim Schweizerischen Erdbebendienst an der ETH Zürich, zeigt den Stand von Forschung und Technik in Bezug auf Erdbebenprognosen auf: Wie gut oder schlecht funktionieren Vorhersagen, und wie nützlich können sie sein? Welche anderen Möglichkeiten haben wir, um uns vor Erdbeben zu schützen? Was können wir von Echtzeit-Frühwarnsystemen erwarten? Wie funktioniert eine seismische Risikoanalyse? Und welche Verbesserungen erwarten wir von künstlicher Intelligenz?

Das Rendez-vous am Mittag findet am **Mittwoch, 26. November 2025** von **12.30 bis 13.30 Uhr** im **Saal B12** (neben dem Bündner Naturmuseum) statt.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



Bündner Naturmuseum
Museum da la natira dal Grischun
Museo della natura dei Grigioni



Amt für Kultur
Uffizi da cultura
Ufficio della cultura

Eintritt: Fr. 6.-- (Erwachsene), Fr. 4.-- (AHV/IV, Studierende, Lehrlinge), Kinder bis 16 Jahre gratis.